

HAAG FOCUS

Informationszeitung des Haager Stadtmarketingvereins

Ausgabe 57 | April 2023

Haager Wochenmarkt

jeden Samstag
8.00 bis 12.00 Uhr
im Weißpark



Foto: ZVg

Seite 2-3

Seite 14-15

Seite 4-5

PRÄSENTATION

Alles was sich bisher im Rahmen der Stadterneuerung getan hat und welche Ideen es für die Innenstadt - im Speziellen für den Weißpark - gibt, wurde vor kurzem präsentiert.

ELLA, ELLA!

Das Stück „Ella, Ella“ - nach der griechischen Komödie „Lysistrata“ nach Aristophanes - steht heuer am Theatersommer-Spielplan. Dazu gibt es ein spannendes Rahmenprogramm.

WOCHENMARKT

Umfangreiche Bauarbeiten gibt es derzeit im Haager Gewerbepark „Steyrer Straße“. Die Firma RIKA steht kurz vor der Fertigstellung der neuen Firmenzentrale, GET baut ein Reifenhotel.

Vorwort

Keine Einbahnstraße



Aufgrund der Anzahl der Besucher bei der Präsentation des „Masterplans Zentrum Haag“ kann man schließen, dass viele Haagerinnen und Haager interessiert daran sind, welche Ideen es gibt, das Ortszentrum zu entwickeln. Und dieses Projekt ist zu wichtig, als dass es nur eine Einbahnstraße sein könnte. Also nicht etwas, das irgendwie, irgendwo gemacht und entschieden wird, sondern mit breiter Einbindung der Bevölkerung, die natürlich vor allem hinter all diesen Projekten stehen soll/muss. Und daher ist es nach wie vor selbstverständlich, dass Sie sich mit konstruktiven Ideen und Anregungen an diesem Prozess beteiligen können.

Der Masterplan - eine durchaus lebendige und nicht starre Konzeption - wurde im Rahmen des Stadterneuerungs-Beirates mit entsprechenden Experten erstellt. Basis für die Arbeit des Stadterneuerungsbeirates waren die Ergebnisse der Bevölkerungsumfrage, die Ende 2020, Anfang 2021 durchgeführt wurde. Dazu sind weitere Anregungen seitens der Bevölkerung von der Ideenschmiede sowie vom offenen STERN-Büro eingeflossen.

Einige Projekte der Stadterneuerung (STERN) konnten schon erfolgreich durchgeführt und abgeschlossen werden, anderes befindet sich gerade in Umsetzung. Und bei so großen und wichtigen Projekten, wie beispielsweise die Umgestaltung des Weißparkes oder die Innenstadtlebung (siehe nebenstehenden Text) ist aber nach wie vor Ihr Input gefragt. Schreiben Sie uns Ihre Ideen dazu (office@haager-stadtmarketing.at, oder per Post an Haager Stadtmarketingverein, Höllriggstraße 2, 3350 Haag)!

Gerhard Stubauer

Gerhard Stubauer, Bakk.Komm.
 Obmann Haager Stadtmarketingverein

Großes Interesse an der Stadterneuerung

PRÄSENTATION / Rund 170 Haagerinnen und Haager kamen zur Präsentation des „Masterplan - Zentrum Haag“ in die Haager Mostviertelhalle.



Die Haagerinnen und Haager waren sehr interessiert an der Masterplan-Präsentation und stellten entsprechende Fragen. Foto: M. Huemer

Zur Präsentation des Masterplans „Haager Zentrumzone“ kamen Ende März rund 170 interessierte Haagerinnen und Haager in die Mostviertelhalle. Im Fokus standen die Themenblöcke rund um die Innenstadtentwicklung, Weißpark und die innerstädtische Mobilität.

Neben dem Architektenbüro Poppe*Prehal und dem Verkehrsplanungsbüro komobile präsentierten einige Beiratsmitglieder der Haager Stadterneuerung inklusive Bürgermeister Lukas Michlmayr den laufenden Prozess und gaben einen Ausblick in die Zukunft.

Weißpark mit großem gestalterischen Potential

Die bereits erarbeiteten Inhalte und Entwürfe wurden von der Bevölkerung mit Spannung erwartet. In der ca. zweistündigen Vortragsreihe wurden Projekte und Themen wie der aktuelle Baufortschritt des neuen Sicherheitszentrums Haag, die Erfolgsgeschichte rund um den Wochenmarkt, die fleißige Arbeit rund um den Mobilitätsausschuss sowie die Entwicklung und mögliche Gestaltung des Weißparks präsentiert.

Sebastian Reinberg von komobile schlug einige Verbesserungen

in Bezug auf den innerstädtischen Verkehr vor – diese werden nun von der Behörde überprüft.

Helmut Poppe von Poppe*Prehal Architekten zeigte anhand einer Präsentation den derzeitigen Stand des Masterplans für die Haager Zentrumzone. Neben einer ausführlichen Analyse wurden mögliche Gestaltungsmaßnahmen wie Begrünung und Sitzmöglichkeiten zur Attraktivierung des Haager Ortskerns präsentiert. Ausführlich wurde auch auf die zukünftige Gestaltung des Weißparks eingegangen. Der Weißpark als Erholungsort im Herzen der Stadt Haag hat

bereits derzeit großes Potential, dieses könnte durch Maßnahmen wie die Überarbeitung der Eingangsportale, Baumpflanzungen, Integration von Wasserelementen, einem Beleuchtungs- und Bepflanzungskonzept massiv erhöht werden.

Nach der spannenden Vortragsreihe konnten die anwesenden Bürgerinnen und Bürger Fragen bzw. kritische Anmerkungen an die Experten und Mitglieder des Haager Stadterneuerungsbeirates stellen. Zusätzlich gab es in der Mostviertelhalle Thementische – hier konnte man schriftlich Ideen, Wünsche und Problemstellungen zu den Themenblöcken abgeben. Mit diesen Inputs werden der Beirat und die Experten von Poppe*Prehal und komobile nun weiterarbeiten und einen Maßnahmenkatalog mit einer Priorisierung anfertigen um die Zentrumzone von Haag noch lebenswerter zu gestalten.

Zum Hintergrund: Haag befindet sich seit 1.1.2021 in der aktiven Phase der NÖ Stadterneuerung und erarbeitet bis Ende 2024 mit der Unterstützung der NÖ.Regional laufend Stadterneuerungsprojekte und setzt diese entsprechend um.

Ferialpraktikum im Gasthof Mitter Stadt Haag - 2023

Wir möchten auch dieses Jahr motivierten und lernwilligen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit bieten, in einem gut etablierten und renommierten Betrieb wertvolle Praxiserfahrung zu sammeln. Es gibt sowohl im **Service** als auch in der **Küche** Gelegenheit mitzuwirken. Die Vergütung richtet sich nach dem Kollektivvertrag für Ar-

beiter im Hotel- und Gastgewerbe. Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und den vorhandenen Zeugnissen. Wir bitten Sie, die Unterlagen an office@mitter-haag.at zu senden bzw. sich telefonisch unter 07434/42426 zu melden.

Silvia & Albin Hawel



Präsentierten den Masterplan und das bisher Geschehene im Rahmen der Stadterneuerung (v.l.): Helmut Poppe (poppe*prehal Architekten), Peter Schweinschwaller, Bürgermeister Lukas Michlmayr, Gerhard Stubauer (Obmann Stadtmarketing), Silvia Schaumberger, Martin Huber und Sebastian Reinberg (komobile Büro für Verkehrsplanung). Foto: M. Huemer



Im Rahmen des 32. Haager Musischen Advents wurde traditionell wieder eine Krippenausstellung - organisiert von Karl Bachinger (2. von links) und Gottfried Kreismayr (1. von links) - durchgeführt. Die Krippenausstellung fand in den Räumlichkeiten des EKIFAZ (Eltern-Kinder-Familien-Zentrum) im Pfarrhof statt. Wie seit vielen Jahren üblich, konnten die Besucher wieder freiwillige Spenden geben, welche dem EKIFAZ zugutekommen. Karl Bachinger und Gottfried Kreismayr freuten sich, den stolzen Betrag von 315,- Euro der EKIFAZ-Obfrau Doris Edelmayer (3. von links) übergeben zu können. Stadtmarketing-Obmann Gerhard Stubauer bedankte sich im Rahmen der Spendenübergabe im Gasthof Mitter bei den Organisatoren sowie beim EKIFAZ. Foto: zVg

Recharge yourself

Der neue MG4 Electric

Mehr als Sie erwarten!

stilsicher kompakt dynamisch

Mehr Reichweite. Mehr Platz. Und Stil soweit das Auge reicht. Der neue MG4 Electric als kompaktes, vollelektrifiziertes Schrägheckmodell, ist mit den neuesten Funktionen und den intelligentesten Technologien ausgestattet. Der MG4 Electric kombiniert ein ausdrucksstarkes Äußeres mit einem minimalistischen, benutzerfreundlichen Innendesign. Mit einem markanten Beleuchtungssystem und einem aerodynamischen, zweifarbigem Dach erweist sich der MG4 Electric als absoluter Hingucker. Jetzt ab € 28.590,- inkl. E-Förderung. → mgmotor.at

Öllinger
AMSTETTEN - HAAG - WIESELBURG - WAIDHOFEN/YBBS

3300 AMSTETTEN | Nordlandstraße 2 | 0 74 72 / 68 000
 3350 HAAG | Steyrer Straße 44 | 0 74 34 / 42 480

3250 WIESELBURG | Manker Straße 8a | 0 74 16 / 52 410
 3340 WAIDHOFEN/YBBS | Weyrer Straße 90 | 0 74 42 / 52 442

www.autohaus-oellinger.at | AutohausOellinger | autohaus.oellinger



Vorwort
Der Weißpark

Als Haager ist uns der grüne Rückzugsort Weißpark mitten in der Stadt bestens bekannt, für alle anderen ist der Park schwer zu finden. Im oberen Bereich eine Schotterwüste, von vielen Fahrzeugen als Parkplatz genützt, und im unteren Bereich gut getarnt mit diskreten Seiteneingängen. Im Projekt der Stadterneuerung haben wir uns in den letzten Jahren viele Gedanken gemacht, wie man das ändern könnte. Hierzu haben wir am 30. März in der Mostviertelhalle die ersten Vorschläge vorgestellt, die nun in einen Plan gegossen werden sollen. Gerne nehmen wir dazu Anregungen auf, sprechen Sie mich darauf an. Einen Teil davon haben wir schon letztes Jahr umgesetzt, den Wochenmarkt. Einen offenen Wochenmarkt, der den direkten Weg zwischen Produzenten und Landwirten und deren Kunden ermöglicht. Auch als Treffpunkt wird der Wochenmarkt gut angenommen. Die ersten Vereine nützen hier bereits die Möglichkeit, die Gastro am Wochenmarkt mitzugestalten. Das stärkt das soziale Leben in unserer Gemeinde. Wir danken für Ihren Besuch jeden Samstag Vormittag.

Peter Schweinschwaller
Obmann-Stv. Haager Stadtmarketingverein

Buntes Frühjahrsprogramm

HAAGER WOCHENMARKT / Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr findet im Haager Weißpark der Wochenmarkt statt. Dieser erfreut sich steigender Beliebtheit.



Der Haager Wochenmarkt im Weißpark bietet neben dem Einkauf von köstlichen, regionalen Produkten auch viel Gemütlichkeit und gute, musikalische Unterhaltung. **Fotos: Stubauer**

Seit etwa einem dreiviertel Jahr findet im Haager Weißpark jeden Samstag der Haager Wochenmarkt statt. Nach einem fulminanten Start im September bzw. im Herbst 2022 waren die Kunden und die Marktbesucher dem Markt auch in den Wintermonaten treu. Der Haager Wo-

chenmarkt war einer der wenigen Märkte, die auch im Winter geöffnet hatten, was von den (Stamm-)Kunden auch entsprechend honoriert wurde. Aufgrund des großen Engagements wurde schließlich von der Kleinregion Mostviertel Ursprung beschlossen, dass auch der Ge-

nussgipfel Ende März im Rahmen des Wochenmarktes durchgeführt werden sollte. Dabei wurde einerseits die neue „Ab-Hof-Broschüre“ präsentiert und andererseits bekam jeder Wochenmarktbesucher einen 5kg-Sack-Pflanzerde geschenkt. Viele Gäste aus den umliegenden Gemeinden kamen zu Besuch und konnten sich von der Qualität des Marktes überzeugen.

Für die nächsten Wochen und Monate sind weitere Aktionen am Wochenmarkt geplant (Übersicht auf der gegenüberliegenden Seite). So wird es Pflanzenmarkt-Tage im April sowie einen Töpferfest im Mai geben.

Vereine werden aktiv eingebunden

Besonders gut kommt auch die Gastronomie an. Dieses umfangreiche gastronomische Angebot wird es in der Schmiede weiterhin geben. Haager Vereine haben die Möglichkeit ihr gastronomischen Können zu zeigen und sich bei den Marktbesuchern vorzustellen. So haben beispielsweise die Haager Kopftuchgruppe, die Jägerinnen oder der Haager Kirchenchor das Angebot bereits genutzt. In den nächsten Monaten werden die Goldhaubenfrauen, die Freiwillige Feuerwehr Haindorf, die Pfarre (Ministranten) oder der Puch-Club die Bewirtung übernehmen.



Die Marktbesucher sind mit der Entwicklung des Haager Wochenmarktes sehr zufrieden. Am Bild Familie Michl-mayr. **Foto: Stubauer**



Unter anderem waren schon die Haager Kopftuchfrauen (Bild) für die Gastronomie zuständig. Die alte Schmiede wurde bestens dafür eingerichtet und ausgestattet, sodass Speisen und Getränke ausgeschenkt werden können. Beim Haager Wochenmarkt wird außerdem das heimische Bier vom Haager Brauget ausgestellt. Vereine, Firmen und andere Institutionen können sich gerne beim Haager Stadtmarketingverein melden, wenn sie gerne eine Verkostung anbieten wollen. **Foto: Stubauer**

Datum	Aktion	Gastro
22.4.	Pflanzenmarkt Steckerlfische	FF Haindorf
29.4.	Pflanzenmarkt	Haager Goldhaubenfrauen
6.5.	-	Schaumi's Hendl
13.5.	Schiclub Haag - Jahresabschlussfeier	Schiclub Haag
20.5.	Töpferfest mit Sophia Roitmair	Haager Stadtmarketingverein
27.5.	Puch-Treffen	Puch-Club Haag
3.6.	-	Pfarre Haag (Minis)
10.6.	-	Haager Kopftuchfrauen
17.6.	-	Haager Bäuerinnen
24.6.		Fischereiverein St. Valentin
vorbehaltlich Änderungen		

Elisabethstraße 3
3350 Stadt Haag
Telefon: 07435/45 468
Fax: 07434/45 468 20
E-Mail: office@pi-haag.at
Internet: www.pi-haag.at

STADT HAAG
PHYSIKALISCHES
INSTITUT

Wir suchen VERSTÄRKUNG für unser motiviertes Team!

Medizinische/r Masseur/in oder Heilmasseur/in

Das Physikalische Institut in Haag ist ein modernes Gesundheits- und Rehabilitationszentrum mit den Schwerpunkten Orthopädie, Traumatologie und Neurologie mit großem Einzugsgebiet aus dem Mostviertel und OÖ Grenzregion. In einem rundum jungen Team werden Sie für mindestens 30 Wochenstunden ab sofort gesucht.

Sie arbeiten

- gerne in einem motivierten interdisziplinären Team
- selbstständig
- anpassungsfähig und krisenfest
- gerne und sind interessiert an Weiterbildungen

Wir sind:

- ein junges, dynamisches Team bestehend aus ÄrztInnen, PhysiotherapeutInnen, ErgotherapeutInnen, Heilmassagisten, einer Sportwissenschaftlerin und Sekretärinnen

Wir bieten:

- Arbeiten in einer modernen Einrichtung
- Weiterbildungsgeld und -Tage
- eine kollektivvertragliche Mindestentlohnung von brutto Euro 2.297,00 (SWÖ Kollektivvertrag f. 37 Std./Woche – Verwendungsgruppe 5)
- Anrechnung eventueller Vordienstzeiten

Eine vollständige Immunisierung gegen Covid-19 und andere berufsbezogene Infektionskrankheiten wird vorausgesetzt.

Sie möchten sich bewerben?
Wir freuen uns auf Ihr individuelles Bewerbungsschreiben per e-Mail oder an die oben angegebene Adresse.

Weitere Informationen über uns und das Institut finden Sie auf unserer Homepage www.pi-haag.at.

Haag, 16.03.2023

SPARKASSE

Oberösterreich

Privatkundenbetreuer:in Filiale Haag

Interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre
vollständige Online-Bewerbung.

Jetzt online
bewerben!

www.sparkasse-ooe.at

Zehn Jahre bimato sports

JUBILÄUM / Bimato-Chef Thomas Forstmayr spricht im Interview mit dem HaagFocus über seine große Leidenschaft, Fahrrad-Trends, über die Bimato-Service-Qualität und über die Auf und Abs in seinem Geschäft im Haager Gewerbepark.

Zehn Jahre Bimato! Wie war das damals, als du mit deinem Geschäft hier im Gewerbepark angefangen hast und wie sind die ersten Jahre gelaufen?

Thomas Forstmayr: Die Eröffnung unseres Geschäftes fand im Sommer 2013 statt. Damals waren wir neben der Tankstelle und der Asfinag der dritte Betrieb bzw. das erste Verkaufsgeschäft, welches im Betriebsgebiet seine Pforten öffnete. Erst nach und nach kamen andere Geschäfte dazu. Im ersten Jahr hatten wir zwar eine große Palette an Fahrrädern im Angebot, jedoch noch gar keine E-Bikes. Das entwickelte sich erst ab dem zweiten Jahr. Von Haus aus hatten wir damals aber auch schon die Woom-Kinderräder als vierter Händler Österreichs im Programm. Gerade eben sind die neuen Woom-Modelle eingetroffen und somit sind alle Modelle prompt verfügbar. Woom feiert heuer übrigens auch sein 10-jähriges Jubiläum.

„Rasch begriffen, dass E-Bikes die Zukunft sind“

Was hat sich seit damals verändert?
Forstmayr: Zu Beginn hatten wir auch noch Zubehör für andere Sportarten. Beispielsweise Bergsport. Das haben wir jetzt auf ein Mindestmaß reduziert. Und wie gesagt: ab dem zweiten Jahr unseres Bestehens haben wir E-Bikes in unser Sortiment aufgenommen. Das war eine goldrichtige Entscheidung. Wir haben somit den E-Bike-Trend von Anfang an mitgemacht. Ausschlaggebend war, dass ich ein E-Bike ausprobieren habe und selbst davon sehr schnell begeistert war. Ich hab damals rasch begriffen, dass das die Zukunft ist.

Der Verkaufsraum ist offensichtlich gut gefüllt mit Rädern. Gibt es Erweiterungspläne?

Forstmayr: Ja, wir sind gut aufgestellt mit lagernden Bikes. Weil wir auch rechtzeitig bestellt



Thomas Forstmayr kann auf zehn erfolgreiche Jahre mit seiner Firma bimato sports zurückblicken. Derzeit gibt es tolle Aktionen. Foto: Stubauer

haben. Es ist leider immer noch so, dass es aufgrund der Corona-Krise Lieferschwierigkeiten gibt. Aber ja, wir haben ein großes Angebot zur Verfügung und klar, wir könnten noch wachsen.

„Gutes Service wichtiger, als schnelles Wachstum“

Das wollen wir aber nicht, weil es uns wichtig ist, das, was wir machen auch gut zu machen. Und da spreche ich nicht nur vom Verkauf, sondern vor allem vom Service. Mir ist wichtig, die Räder unserer Kunden vor Ort so schnell und so gut wie möglich zu servicieren bzw. herzurichten.

Eine der Hauptaufgaben in der Unternehmensführung ist ja auch, Trends zu erkennen. Was sind die Zukunftstrends am Fahrradmarkt?

Forstmayr: Groß im Kommen sind Lasten- und Transporträder mit E-Unterstützung. Damit lässt sich dann auch leicht der (Groß-)Einkauf machen, den man mit dem Fahrrad einfach nach Hause bringen kann. Natürlich ist das in

erster Linie in größeren Städten interessant, aber der Trend geht allgemein in die Richtung, seine Einkäufe nicht nur mit dem Auto, sondern in Zukunft auch mit dem Fahrrad zu erledigen.

Fahrrad leasen und rund 30% sparen“

Es gibt ja immer wieder Förderungen bzw. Aktionen für E-Bikes. Was wird aktuell angeboten?

Forstmayr: Aktuell gibt es die Möglichkeit, über seinen Arbeitgeber ein E-Bike zu leasen. Damit spart man sich rund 30% des Kaufpreises. Und das geht sehr einfach: Der Arbeitgeber macht einen Rahmenvertrag mit einer Firmenrad-Leasing-Gesellschaft und die monatliche Leasingrate wird über das Bruttogehalt automatisch abgebogen. Der Leasingnehmer ist vorsteuerabzugsberechtigt durch die Reduktion des Bruttogehaltes wird er zudem steuerlich bevorzugt. Wie bereits erwähnt, spart man so etwa ein Drittel des Kaufpreises. Im Prinzip

hat man damit ein Firmenfahrrad, welches aber natürlich auch privat genutzt werden darf und soll. Hintergrund ist, dass einerseits der Pendlernahverkehr entlastet werden soll aber auch die Bewegung und die Gesundheit gefördert werden sollen. Das Leasing ist für alle neuen Fahrräder mit einem Preis zwischen 649,- bis 15.000,- Euro möglich.

Welche Firmen machen bei dieser Aktion mit?

Forstmayr: Mittlerweile machen da viele große Firmen wie Engel oder die Voest mit. Das kann aber auch jede kleine Firma für ihre Mitarbeiter*innen machen. Egal, wie groß oder klein die Firma ist.

„Gutes Betriebsklima ist wichtiger Erfolgsfaktor“

Nochmals zurück zum 10-jährigen Jubiläum. Wie sieht es in Zeiten wie diesen mit den Mitarbeitern aus?

Forstmayr: Zufriedene Mitarbeiter sind ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Ich bin glücklich darüber, dass wir ein sehr gutes Betriebsklima und engagierte Mitarbeiter haben. Mit mir sind wir sechs Leute, die schon lange Jahre toll zusammen arbeiten. Aktuell ist es so, dass ein langjähriger Mitarbeiter im Sommer in den wohlverdienten Ruhestand geht. Wir sind daher derzeit auf Suche nach einem Werkstatt-Mitarbeiter, der gerne auch ein Quereinsteiger sein kann. Wir bieten eine Vier-Tage-Woche und freuen uns auf zahlreiche Interessenten.

Dein Wunsch für die nächsten zehn Jahre?

Forstmayr: Die vorhandene Qualität und Attraktivität beim Service weiter hochzuhalten und zufriedene Kunden zu haben. Ein guter Kundenstock und gute Mundpropaganda sind uns sehr wichtig.

10-JAHRE JUBILÄUMS-AKTIONEN

Die neuesten 2023er-Modelle vom e-Bike-Profi

zertifizierter Partner
ALLER Anbieter von Jobrad / Firmenrad / Bikeleasing / Diensträdern

HAIBIKE TREKKING BIKES
Tiefenstiege oder Herren lagernd
ab: € 2.499,-

CONWAY E-SUV FULLY
mit Tiefenstiege
Bosch 85Nm
ab: € 4.599,-

MONDRAKER CRAFTY R
Bosch 85Nm
Smart System 750Wh
€ 5.999,-
statt € 6.799,-

FOCUS THRON2 6.8
Bosch 85Nm
Smart System 750Wh
€ 4.999,-
statt € 5.799,-

CONWAY CAIRON e-MTB
Hardtail, Bosch 85Nm
Smart System 750Wh
€ 3.499,-

CONWAY XYRON SUV FULLY
Bosch 85Nm 625/750Wh
ab: € 3.999,-

Unsere PARTNER:

MONDRAKER PRIME 29/R/RX
Bosch 85Nm
verschiedene Varianten
ab: € 2.999,-

WOOM OFF
soeben frisch eingetroffen!
alle WOOM-Bikes sind auf Lager und prompt verfügbar!

... und viele weitere Angebote von TOP-Markenherstellern!

bimato - wir leben und lieben unseren sport Steyrerstraße 51, 3350 Stadt Haag • info@bimato.at • Tel.: 07434 / 43734

Henry-Laden eröffnet

ROTES KREUZ / Mit einem Late-Night-Shopping wurde Ende Februar der neue Second-Hand-Shop in der Höllriglstraße eröffnet.

Das Rote Kreuz Haag hat Ende Februar in der Höllriglstraße mit einem Late Night Shopping einen neuen Henry-Laden eröffnet. Leiterin des Ladens ist Bezirksstellenleiter-Stellvertreterin Christina Oberleitner. „Früher war hier eine Glaserei. Die Stadtgemeinde Haag ist bei der Standortsuche aktiv auf uns zugekommen“, berichtet Bezirksstellenleiter-Stellvertreter Dominik Fellinger.

Bei der Eröffnung waren neben dem Führungsteam und Mitarbei-

tern der Bezirksstelle Haag auch der Präsident des österreichischen Rot-Kreuz-Landesverbands Niederösterreich, Josef Schmoll, der Landesdirektor der Gesundheits- und Sozialen Dienste (GSD), Hannes Buxbaum, Bereichsgeschäftsführer Mostviertel Dominik Binder, Bürgermeister Lukas Michlmayr und Amtskollege Michael Strasser aus Haidershofen anwesend. Pfarrer Helmut Prader segnete den neuen Henry-Laden.

Die Waren im Second Hand-Geschäft stammen aus Spenden,



Bei der Eröffnung (v.li.): Sabine Schinnerl, Christina Oberleitner, Bezirksstellenleiter Dietmar Weitenthaler und Albin Hawel.

die jederzeit zu den Öffnungszeiten (siehe rechts) abgegeben werden können. Der Erlös geht an das Rote Kreuz. Im ersten Raum sind Erwachsenenkleidung und Schuhe untergebracht. Im zweiten Raum befindet sich die Kinderabteilung mit Spielsachen, Spielen und Kinderbüchern sowie die Umkleidekabinen. Ein Raum weiter ist die Bücherecke für Erwachsene untergebracht.

Pro Tag ist ein Team von vier ehrenamtlichen Mitarbeitern anwesend, das die Warenspenden entgegennimmt. Schmutzige Kleidung wird gewaschen, defekte Waren werden repariert oder notfalls aussortiert. Spender können

HENRY-LADEN

Öffnungszeiten:
Dienstag: 14 bis 18 Uhr
Donnerstag: 8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 12 Uhr

auch Flohmarktware wie Geschirr abgeben. Elektrogeräte werden jedoch nicht angenommen. „Wir halten die Preise sehr niedrig. Es darf aber grundsätzlich jeder bei uns einkaufen“, erklärt Fellinger.

Wer Interesse an einer Mitarbeit im Haager Henry-Laden hat, kann sich gerne bei Christa Kogler 059/14451656 melden.

Das Verkaufsteam im Haager Henry-Laden durften sich am Eröffnungstag über regen Besuch freuen.
Fotos: Stubauer



Haager Einkaufsgutscheine: Holen Sie sich einen Haager Einkaufsgutschein. Das ideale Geschenk für jeden Anlass, mit dem Sie sicher richtig liegen. Die Einkaufsgutscheine sind erhältlich bei den Haager Banken (Sparkasse OÖ; Raiffeisenbank Region Amstetten, Bankstelle Haag), beim Post.Partner Schweinschwaller sowie bei der GET-Tankstelle. Mit den Einkaufsgutscheinen kann in allen Mitgliedsbetrieben des Haager Stadtmarketingvereins bezahlt werden, eine Liste der Mitgliedsbetriebe finden Sie im Internet unter www.haager-stadtmarketing.at (Menüpunkt „Branchen“ - alle Betriebe die mit einem gelben „M“ markiert sind, sind Mitgliedsbetriebe).

Foto: Stubauer



Die Haager Radsportler mit dem mehrfachen Race Across America-Sieger Christoph Strasser.
Fotos: zVg

Neues Gehege für Bär und Wolf

TIERPARK HAAG / Die Fertigstellung der neuen Braunbären- und Wolfsanlage ist für Herbst 2023 vorgesehen.

Da das Zusammenleben von Bär und Wolf möglich ist, wird im Haager Tierpark ein neues, sehr attraktives und großes Gehege errichtet. Die bestehende und schon etwas in die Jahre gekommene Anlage der Braunbären wird um

das 4-fache vergrößert und auf rund 5.600 m² erweitert.

Die Fertigstellung ist für September 2023 geplant – gerade passend zur 50-Jahr-Feier des Haager Tierparks.



Bürgermeister Lukas Michlmayr erklärt einer Abordnung der Gemeinde Haidershofen den Baufortschritt des neuen Geheges.



Derzeit noch eine Großbaustelle: im Herbst soll die neue Bären- und Wolfsanlage feierlich eröffnet werden.
Fotos: Stoschek

Race Across America-Sieger besuchte Radclub

RADCLUB HAAG / Extremsportler Christoph Strasser fuhr mit den Haager Radsportlern eine Tour durch die schöne Landschaft.

Anfang März fand für die helfenden Hände und Sponsoren des Radclubs Stadt Haag ein besonderer Tag statt. Mit einem Tag am Rad und einem Vortrag von und mit Christoph Strasser bedankt sich der Vorstand bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung.

Es ist nicht alltäglich, dass die Möglichkeit besteht, mit einem mehrfachen Race Across America-Sieger und Weltrekordhalter über 24 Stunden einen Tag zu verbrin-

gen. Bei einer gemütlichen Radausfahrt konnten sich die Mitglieder mit einem hochkarätigen Sportler austauschen.

Am späten Nachmittag präsentierte Christoph Strasser im privaten Rahmen seinen neusten Vortrag mit interessanten Inhalten zu seinen bisherigen Projekten. Die anschließende Autogrammstunde begeisterte Jung und Alt. Zu guter Letzt gab es für alle noch die Möglichkeit, mit dem Extremsportler ins Gespräch zu kommen.

RADCLUB HAAG

<p>Familien-Radwandertag und Moststraßen-Einzelzeitfahren: Am 18. Mai 2023 (Christi Himmelfahrt) findet der traditionelle Familien-Radwandertag statt. Am Sonntag, 21. Mai 2023 findet das 3. Haager Moststraßen-</p>	<p>Einzelzeitfahren gemeinsam mit Most & Musik statt. Achtung Straßensperre! Teile der Strecke sind für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Infos dazu auf www.radclub-stadthaag.at (Einzelzeitfahren/Anrainerinformation).</p>
--	--

LEHNER GENUSSSTAGE

SA 22. & SO 23. APRIL

20 JAHRE WIR FEIERN LEHNER BEERENSTADL

- NEU: Lehner Beeren-Eis
- Hofcafe im Beerengarten mit beerigen Mehlspeisen
- Erdbeeren & Spargel
- Frizzante, Most und Wein

Spargel-Gerichte frisch zubereitet
vor Ort konsumieren oder zum Mitnehmen

ÖAMTC ZV HAAG

- 29. April: Baublütenwanderung. Treffpunkt um 13.00 Uhr beim Kebab-Haus (Autobahnauffahrt Haag). Anschl. Fahrt zum Wassersportzentrum Wallsee und dann Wanderung um den Donau-Altarm. Informationen bei Josef Maxrieser (Sektion Strengberg, 0676/843273201) bzw. bei Leopold Aichberger (0650/3700575).
- 17. Mai: Jahreshauptversammlung mit Mitgliederehrung: Gasthof Stöffelbauer, 19.00 Uhr
- 20. Mai: Motorrad-Ausfahrt. Treffpunkt GET-Tankstelle (9.00 Uhr). Route: Steyrtal - Windischgarsten - Spital/Pyhrn - Liezen - Kaiserau - zurück über Weyer. Die Streckenlänge ist rund 300 km. Mit Kaffee-Pause und Mittagessen. Anmeldungen und weitere Informationen bei Stefan Lüdke (0664/4133141).

Wie gut kennen Sie Haag? (Teil VIII)



Auf welchem Gebäude in Haag ist dieses Kunstwerk zu sehen? Unter allen richtigen Einsendungen werden fünf 10-Euro-Haager-Einkaufsgutscheine verlost. Die Antwort schicken Sie bitte an: Haager Stadtmarketingverein, Höllriglstraße 2, 3350 Haag oder per E-Mail an office@haager-stadtmarketing.at.
 Kennwort: „HaagFocus: Gewinnspiel“ (bitte vergessen Sie nicht Ihren Namen und Ihre Tel.Nr. anzugeben).



Bei der letzten „Wie gut kennen Sie Haag“-Frage wurde der Standort dieser Tür gesucht. Diese ist bei der Alten Schmiede im Weißpark. Gewusst hat das als einzige Brigitte Divinzenz, die damit einen 10,- Euro Einkaufsgutschein gewonnen hat. Herzliche Gratulation.

Fotos: Stubauer



Das Ensemble des Musiktheaters „Missing Snow White – Ermittlungen im Märchenwald“ mit dabei v.l.n.r.: Mag. Dr. Reinhold Meyer (HLW-Direktor) und Projektleiter Mag. Florian Helderstorfer (2.v.l.), 2. Reihe: Schauspiel-Lehrer Andreas Weiss, Kostüme, Bühnenbilder und Dekoration Mag. Michaela Schöllner und Mag. Elke Stampfl, rechts: der Direktor der Musikschule Oberes Mostviertel Haag Markus Schmidbauer, BA MA.

Foto: HLW Haag

Standing Ovations für „Missing Snow White“

HLW HAAG / Das gemeinsame Abschlussprojekt der 3. Jahrgänge der Vertiefung KIMD war ein voller Erfolg.

Ein gestieflter Kater mit spanischem Akzent, ein Rumpelstilzchen mit weiblichen Vorzeichen und eine Reporterin, die alles tut, um medial Aufmerksamkeit zu erregen, das sind nur einige der vielen spannenden Zutaten für

das diesjährige Musiktheaterprojekt, das die Schüler*innen der 3. Jahrgänge der Vertiefung KIMD (Kommunikation, Innovation, Motivation und Design) der HLW Haag umgesetzt haben. Mit dabei: jede Menge gute Laune, ein

fantastischer Schulpopchor, eine junge Band und ein cooles Jazzensemble der Musikschule Oberes Mostviertel sowie hervorragende Darstellerinnen, eine bombastische Kulisse und Dekoration, kreative Kostüme und eine ausgefallene Kulinarik.

„Mich hat wirklich beeindruckt, was man als Team alles erreichen kann. Die Schüler*innen haben eine beeindruckende Leistung vollbracht und gezeigt, was mit Engagement möglich ist“, resümiert Mag. Dr. Reinhold Meyer,

Direktor der HLW Haag. 750 Zuschauer*innen auf drei Vorstellungen verteilt, durften in „Missing Snow White“ auf der Suche nach dem verschwundenen Schneewittchen auf Ermittlungen im Märchenwald gehen und gleichzeitig ein amüsantes und hervorragend inszeniertes Musical erleben.

Belohnt wurde das erfolgreiche und schwingvolle Stück mit Standing Ovations der begeistertsten Besucher.

ERFOLG LÄSST SICH STEuern.

TRAUNSTEINER
 WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNGSGMBH

Schubertviertel 38 | +43 0 7435 / 522 94
 4300 St. Valentin | +43 0 7435 / 522 94-40
 office@traunsteiner.at
 www.traunsteiner.at

Investitionsfreibetrag ab 2023

ÖKOSOZIALE STEUERREFORM 2022 / Investitionsfreibetrag (IFB) wurde in modernisierter Form wieder eingeführt.

Der Investitionsfreibetrag (IFB) verfolgt das Ziel, im Jahr der Anschaffung bzw. Inbetriebnahme, Investitionsanreize für Unternehmen zu schaffen. Grundsätzlich beträgt der IFB 10% der Anschaffungs- und Herstellungskosten und für klimafreundliche Investitionen 15%. Die Abschreibung steht unabhängig vom IFB zu, nicht hingegen für Anschaffungen für welche der Gewinnfreibetrag geltend gemacht wurde.

Ausgeschlossen vom IFB sind Gebäude und PKW, geringwertige Wirtschaftsgüter welche sofort abgesetzt werden und unkörperliche Wirtschaftsgüter, die nicht den Bereichen Digitalisierung, Ökologisierung oder Gesundheit zuzuordnen sind.

Eine Ausnahme gibt es für Elektrofahrzeuge, beschränkt mit Brutto-Anschaffungskosten von € 40.000,-.

Details sind der Öko-IFB-Verordnung zu entnehmen (aktuell noch im Entwurfsstadium).

Für gebrauchte Wirtschaftsgüter und für Anlagen im Zusammenhang mit dem Transport, Speicherung und Herstellungskosten und für klimafreundliche Investitionen steht ebenfalls kein IFB zu.

Weitere Beschränkungen sind eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von mindestens vier Jahren und eine Höchstgrenze für Investitionen von 1 Mio. € pro Jahr (der maximale IFB beträgt somit € 150.000,-).

Diese Information zeigt in kurzer Form die Aspekte des Themas auf. Eine vorausschauende betriebliche Steuerplanung lohnt sich, jedoch sollten nicht nur steuerliche Überlegungen im Vordergrund stehen, jede Investition muss vor allem betriebswirtschaftlich sinnvoll sein und für die zukünftige Unternehmensausrichtung passen.

OCHSNER
 WÄRMEPUMPEN

WIR GESTALTEN DIE ZUKUNFT. BIST DU DABEI?

Komm ins Team und bewirb dich jetzt!
ochsner.com/karriere

TICHY TRADING
 FOOD PROCESSING MACHINES

Wir suchen **Haushaltshilfe / Reinigungskraft** für Firma und privat

flexible Einteilung
 ca. 10 Stunden pro Woche

Karl Tichy
 Salaberg 23, 3350 Haag
 Tel.: 0664/4433221

www.tichytrading.at

Verein ENT

- 28. April: Konzert „Kontrast“ (Bahnhofstraße 6, 3350 Stadt Haag); Musiker: Lan Rex, fl; Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt: 15,- Euro (Ermäßigung bei Bedarf auf Anfrage). Die Konzertreihe für außergewöhnliche Klangerlebnisse. Von akustischen oder elektronischen Instrumenten bis zu analogen Klangerzeugern und Störgeräuschen. Eine Kooperation mit dem Linzer Verein zur Förderung von Klangkunst und künstlerischen Experimenten. Nähere Information und Links zu den Musikern finden Sie auf der Homepage www.verein-ent.at.
- 29. April: **Workshop DIY Synthesizer** (in der Bahnhofstraße 6, 3350 Stadt Haag), 13.00 - 17.00 Uhr, Workshopleitung: Mascha Illich; Kosten: 65,- Euro inkl. eines Bausatzes (Ermäßigung bei Bedarf auf Anfrage); Infos und Anmeldung: www.verein-ent.at/event/diy-synthesizer. Der Workshop richtet sich an Interessierte, die sich mit elektronischen Klangerzeugern beschäftigen wollen. Unter Anleitung der Künstlerin Mascha Illich löten wir gemeinsam einen Mini-Synthesizer. Egal ob Anfänger oder Fortgeschritte.

Erfolgreiches Theaterkeller-Team (hintere Reihe von links): Michael Zintl-Reburg, Regisseur Martin Dreiling, Barbara Müller (Technik), Wolfgang Kettner, KIM-Obfrau Lisa Dieminger; vorne (v.l.): Bernhard Oppl, Tanja Elböck (Maske), Stefan Parzer und Julia Frisch. Foto: Peter Kainrath



Erfolgreiche Eigenproduktion

HAAGER THEATERKELLER / Ein voller Erfolg war die diesjährige Theaterkeller-Produktion „Das Bärtchen“. Insgesamt waren 18 Vorstellungen ausverkauft.

Im November haben die Proben für die diesjährige Eigenproduktion „Das Bärtchen“ begonnen, wobei abermals Martin Dreiling Regie führte. Auf der Bühne zu sehen waren Julia Frisch, Stefan Parzer, Bernhard Oppl, Wolfgang Kettner und Michael Zintl-Reburg.

Standing Ovations bei der Premiere

„Bereits bei den Endproben Mitte Jänner haben wir festgestellt:

Das wird ein ganz besonderes Stück!“, erzählt KIM-Obfrau Lisa Dieminger. Das Premierenpublikum dankte den Schauspielern und dem Regisseur für die grandiose Leistung mit tosendem Applaus und Standing Ovations.

Nachdem der Publikumsansturm enorm war, wurden zu den geplanten Vorstellungen noch vier Zusatzvorstellungen gespielt. Bis zur letzten Vorstellung am 17. März 2023 waren insgesamt 18 Vorstellungen ausverkauft. „Vielen Dank an unsere Besucher, die

uns trotz langer Corona-Pause treu geblieben sind“, bedankt sich Dieminger. „Und wir bedanken uns auch bei allen freiwilligen Helfern - ohne die vielen fleißigen Hände, wäre ein Betrieb im Theaterkeller nicht möglich gewesen.“

Theaterkeller kann auch angemietet werden

Wer Interesse hat, im Theaterkeller mitzuhelfen oder Mitglied im KIM – Kulturverein zu werden, kann sich jederzeit gerne bei Obfrau Lisa Dieminger unter haager@theaterkeller.at melden.

Neuerdings haben Vereine oder Firmen auch die Möglichkeit, den Haager Theaterkeller zu mieten – auch hier steht Lisa Dieminger für Fragen oder weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Aktuell ist die Herbstsaison in Planung und das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches Kultur-Programm am Haager Hauptplatz erwarten.

„Wir freuen uns, Sie im Herbst wieder im Haager Theaterkeller begrüßen zu dürfen“, lädt die Obfrau ein.

Weitere Infos sind im Internet unter www.theaterkeller.at zu finden.

Neun Saisonen lang war Hofrat Mag. Hannes Huber (Bildmitte) als Obmann der Freunde des Haager Theatersommers tätig. Für sein überaus großes Engagement wurde Huber bei der Freunde Vorstandssitzung einstimmig zum Ehrenobmann gewählt und erhielt von der neuen Freunde-Obfrau Daniela Czachay und von HaagKultur-Geschäftsführer Gerhard Stubauer eine Urkunde überreicht.



Foto: Lisa Dieminger

Impressum: Haager Stadtmarketingverein, Höllriglstraße 2, 3350 Stadt Haag, Obmann Gerhard Stubauer, Bakk.Komm.

www.haager-stadtmarketing.at, office@haager-stadtmarketing.at | • bezahlte PR-Anzeige | Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beide Geschlechter.



GASTRO • KÄLTE • KLIMA

TECHNIK

LAUSSERMAYER

3350 Stadt Haag - T: 0 7434 / 49 001



IHR NAPOLEON PREMIUM BBQs PARTNER
laussermayer.at



Pünktlich zum Start der **GRILLSAISON** konnten wir unseren **SCHAURAU** fertig stellen. Viele Modelle und auch Zubehör sind lagernd.

Ab 2024 werden wir an unserem Standort auch **GRILLSEMINARE** bzw. **WORKSHOPS** anbieten.



Griechische Komödie

HAAGER THEATERSOMMER 2023 / Beim Theatersommer steht heuer die griechische Komödie „Ella, Ella - Lysistrata“ nach Aristophanes am Programm.

Heuer geht es beim Theatersommer Haag nach Griechenland! Ja wohl - nach Griechenland!

„Wir lassen den Haager Hauptplatz zu Athen werden und beobachten dort, wie aufständische Frauen ihre Männer bewegen wollen, dem Krieg endlich ein Ende zu bereiten. Sie besetzen die Akropolis und verweigern sich in Haushalt und Ehebett. Kann das denn gut gehen?“, erzählt Haag-Intendant Christian Dolezal vom



Ines Honsel ist zum ersten Mal beim Haager Theatersommer dabei.

Foto: Sabine Biedermann

Stück des heurigen Theatersommers. „Die herrliche Komödie ‚Ella, Ella‘ frei nach Aristophanes‘ Stück ‚Lysistrata‘, wird es uns auf lustvolle Weise zeigen. Und das Stück wird für Zauber und sehr beanspruchte Lachmuskeln sorgen!“

Regisseurin Ruth Brauer-Kvam: „Ein leider hoch aktuelles Thema!“

Zum ersten Mal in Haag dabei ist Ruth Brauer-Kvam, die Regie führen wird und sich auf Haag sehr freut. Zum Stück sagt sie: „Lysistrata ist leider immer noch, oder gerade jetzt so hoch aktuell! Frauen, die gegen Krieg und gegen das Patriarchat demonstrieren. Aristophanes hat diese Komödie 400 v. Chr. geschrieben und

wir sind immer noch da, wo wir vor hunderten Jahren waren. Ich freue mich darauf, mich diesem Stoff mit viel Humor und Energie zu nähern und hoffe, dass das Publikum gestärkt und voller Frieden im Herzen den Platz verlässt.“

Vorstadtweib Ines Honsel auf der Bühne

Auf der Bühne werden – wie seit Jahren gewohnt – wieder die besten Komödianten des Landes stehen: unter anderem die aus der Fernsehserie „Vorstadtweiber“ be-

kannte Ines Honsel. Weiters auf der Bühne stehen Caroline Frank, Lena Kalisch, Lisa-Lena Tritscher, Clemens Berndorff, Christian Dolezal, Philipp Leonhard Kelz und Florian Carove, der bereits zum dritten Mal in Haag spielt.

THEATER SOMMER HAAG

ELLA, ELLA!

KOMÖDIE NACH LYSISTRATA VON ARISTOPHANES

REGIE: RÜTH BRAUER-KVAM
MIT: INES HONSEL, CHRISTIAN DOLEZAL, LENA KALISCH, LISA LENA TRITSCHER, CAROLINE FRANK, PHILIP KELZ, FLORIAN CAROVE, CLEMENS BERNDORFF

28.6.-29.7.2023
THEATERSOMMER.AT
07434/44600

KULTUR NIEDERÖSTERREICH, Debrüder Weiss, SKF, BUSINESS SOFTWARE, MAGNA, UNITELE, KAISER, STEYR, START HAAG, LIWEST EVN, Die Niederösterreichische Versicherung, NÖN, THEATERFEST

Karten-Hotline:
Tel.: 07434/44600
E-Mail:
reservierung@theatersommer.at
www.theatersommer.at

Haager Perlenreihe 2023

PERLENREIHE 2023 / Die HaagKultur GmbH bringt rund um dem Theatersommer zahlreiche tolle Künstler auf die Theaterbühne. Zahlreiche Künstlerinnen und Künstler freuen sich, das Publikum unterhalten zu dürfen.

Eine Besonderheit im Rahmen des Haager Theatersommers ist die „Haager Perlenreihe“. Es ist wieder gelungen, eine gute Mischung aus lokalen und nationalen Größen der Kunst- und Kulturszene auf den Haager Hauptplatz zu holen.



MARIA KÖSTLINGER & JUERGEN MAURER MIT DEM DUO SONARE

„Liebe ist...“

So., 2. Juli 2023, 11.00 Uhr

Maria Köstlinger und Juergen Maurer werfen einen humorvoll-satirischen Blick auf die Liebe und alles was noch so damit einher geht. Dabei hat das Duo eine kurzweilige Textcollage rund um die vielleicht sinnlichste, aber oftmals auch wunderbar skurrile Gemütsbewegung konzipiert. Hier finden sich sowohl in Vergessenheit geratene Schriften, die beinahe schon als Rarität gelten, als auch der ein oder andere Text, der sicher vielen bekannt vorkommen wird. Mit im Gepäck sind auf jeden Fall Arthur Schnitzler, Anton Krutisch, Fritz Grünbaum, Trude Marzik, ein bisschen Goethe und selbstverständlich Loriot, wenn das Publikum auf einen humorvollen Streifzug durch die Liebesliteratur entführt wird!

Das Duo Sonare besteht aus den beiden Geigern des Streichquartetts Sonare Linz, Peter Gillmayr und Kathrin Lenzenweger.

Die Quetschwork Family ist ein Quartett aus dem Most- bzw. Mühlviertel, bestehend aus Julia Sitz (Gesang, Blockflöte), Walter Sitz (Gitarre, Schlagzeug, Gesang, Komposition), Jakob Steinkellner (Steirische Harmonika) und Markus Wolf (Gesang, Kontrabass, Klavier). 2015 präsentierte die Band mit „Jetzt hãm mas“ ihr Debütalbum und machte sich durch den gelungenen Mix aus teils witzigen, teils nachdenklichen Dialektongs und kabarettistischen Moderationen als Live-Act sehr schnell einen Namen.

MUSIKMITTELSCHULE HAAG UND ROCKY & FRIENDS

„Heroes“
So., 2. Juli 2023, 20.15 Uhr

Die Musikklassen der Musikmittelschule Haag präsentieren

erstmalig, gemeinsam mit dem allseits bekannten Martin „Rocky“ Rockenschaub und seinen Musikfreunden, ein wortwörtlich heldenhaftes Konzert auf der Theaterbühne Haag – „Heroes“.

Der ewig jung gebliebene Martin Rockenschaub, aufgewachsen mit seinen Helden der Musik - den Beatles -, gibt bei diesem Konzert gemeinsam mit seinen altbewährten Musikern die größten Hits der 60er bis 90er wieder. Als Pendant schmeißt der Musikzweig der MMS Haag dem Publikum die wildesten und aktuellsten Songs des 21. Jahrhunderts um die Ohren. Mit Pep(pi) und Humor wird der seit Jahren in Haag etablierte Moderator, Josef Losbichler, durch den Abend führen.



QUETSCHWORK FAMILY

„Kratz'n wenn's juckt“
So., 9. Juli 2023, 20.15 Uhr

Die Quetschwork Family ist ein Quartett aus dem Most- bzw. Mühlviertel, bestehend aus Julia Sitz (Gesang, Blockflöte), Walter Sitz (Gitarre, Schlagzeug, Gesang, Komposition), Jakob Steinkellner (Steirische Harmonika) und Markus Wolf (Gesang, Kontrabass, Klavier). 2015 präsentierte die Band mit „Jetzt hãm mas“ ihr Debütalbum und machte sich durch den gelungenen Mix aus teils witzigen, teils nachdenklichen Dialektongs und kabarettistischen Moderationen als Live-Act sehr schnell einen Namen.

2015 präsentierte die Band mit „Jetzt hãm mas“ ihr Debütalbum und machte sich durch den gelungenen Mix aus teils witzigen, teils nachdenklichen Dialektongs und kabarettistischen Moderationen als Live-Act sehr schnell einen Namen.

CENTERFIELD

„Best-of 30 Jahre Rock-Musik“
Mi., 12. Juli 2023, 20.15 Uhr

Das Beste aus drei Jahrzehnten Rock Musik - oder ein Best-of

von Steppenwolf, Black Sabbath, Pink Floyd, Deep Purple, Lynyrd Skynyrd und vielen anderen Weltbands mehr. Mit zahlreichen Nummer-1-Hits dieser Gruppen im Gepäck wird die Cover-Band „Centerfield“ die Theatersommer-Bühne rocken. Und so dürfen sich die Besucher auf Songs wie „Another Brick in the Wall“, „Cocaine“, „Gimme all your Loving“, „Smoke on the water“, „Born to be wild“ oder „Paranoid“ freuen.



CHRISTIAN DOLEZAL

„Herzensschlampeien“
So., 23. Juli 2023, 20.15 Uhr

Intendant Christian Dolezal aka „Der Dole“ präsentiert im – pandemiebedingten – dritten Anlauf endlich seinen sehr persönlichen Soloabend über Liebe und Triebe. In seinem ersten Comedyprogramm erzählt Christian Dolezal vom Streben, endlich Liebe leben zu können und dem Scheitern am Weg dahin aufgrund lächerlichster Unzulänglichkeiten. Und all diese Peinlichkeiten und skurrilen Amourschaften mit der Pferdeleibhaber, dem Transvestiten, dem Landwirten und der lieben Frau Knecht haben sich wirklich genau so zugetragen.

KATHARINA STRASSER

„Keine Angst – 50+2 Jahre Austro-pop“
So., 30. Juli 2023, 20.15 Uhr

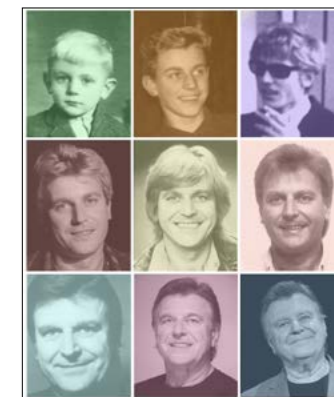
Die Volksschauspielerin Katharina Straßer präsentiert eine schräge, sehr persönliche Tribute-Show im Rabenhof-Style! Oder besser: ein Jukebox-Musical, ganz ohne Musical. Gott sei Dank!

Die Nestroy-Preisträgerin hat mit ihrer fulminanten Cissy Kraner-

Hommage „Alles für'n Hugo“ an die Herzen des Publikums gegriffen und für seriell ausverkaufte Rabenhof-Vorstellungen gesorgt. 50+2 Jahre Austropop sind für Straßer durchaus ein Grund für eine sehr persönliche „Tour de force“. Erleben Sie Highlights dieses Genres als schräge Tribute-Show im Rabenhof-Stil, mit einem Titel, der gerade in diesen Zeiten mehr als programmatisch ist.

HERBERT PIXNER PROJEKT

„Tour 2023“
Do., 3. August 2023, 20.15 Uhr
(ausverkauft)



LUKAS RESETARITS

„Über Leben“
Sa., 5. August 2023, 20.15 Uhr

Wenn ein Kabarettist mit fast 75 Jahren und 28 Programmen am Buckel „Das Letzte“ hinter sich hat, sich mühsam durch zweieinhalb Jahre Pandemie, Lockdowns und Korruption geschleppt hat, dazu noch mehrere Regierungen und unerträglich dumme Politik ertragen musste, dann wird es Zeit sich wieder dem „Leben“ zuzuwenden. Sich wieder lustvoll mit der Banalität des Daseins - besonders des eigenen zu befassen.

Karten für die Vorstellungen der „Haager Perlenreihe 2023“ sind im Büro des Haager Theatersommers (07434/44600) bzw. per E-Mail (reservierung@theatersommer.at) erhältlich.

Es gelten die zum Veranstaltungszentrum gültigen Corona-Regeln.

KRYDL-HAAG

www.krydl.at

Wir suchen dich!
KFZ-Techniker, KFZ-Spengler,
Mitarbeiter für Annahme & Verkauf,
Kaufmännischer Lehrling



In Kooperation
mit dem
OLDTIMERCLUB
Mostviertel-Haag!

Großes KFZ-Treffen für die ganze Familie **29.04.23** ab 10 Uhr

Auch beim diesjährigen Treffen haben wir unsere Tore für ALLE geöffnet! Wir freuen uns über jeden Besucher mit seinem speziellen Fahrzeug.

Egal ob US-Car, Traktor, Young- oder Oldtimer, aber auch neuere Cabrios, Mopeds und Motorräder oder neuere, ausgefallene Fahrzeuge – ALLE sind herzlich zu unserem KFZ-Treffen eingeladen!

Unser alljährliches Treffen von Fahrzeugbegeisterten bietet nicht nur den perfekten Raum für „Benzingespräche“, auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



„Benzingespräche“



Livemusik Michael Stone

TOMBOLA
mit Top-Preisen im Wert
von über 3000 Euro

1. Preis: ein Wochenende mit einem KRYDL Exclusive-Car
2. Preis: ein Streberger Mountainbike
3. Preis: ein Tag mit einem Fellner Rewaco Trike
4. Preis: ein Tag mit einem FUEL-E Elektromotorrad
5. Preis: Meineck Candlelight-Dinner für Zwei
- 6.-10. Preis: tolle Sachpreise und Gutscheine

• Top-Moderator Peter Habinger •



Hüpfburg



Kaffee & Kuchen



Austrian Diner

Kulinarik